

Nutrition issues in Codex: health claims, nutrient reference values and WTO agreements: a conference report

Peter J. Aggett • John Hathcock • David Jukes • David P. Richardson • Philip C. Calder • Heike Bischoff-Ferrari • Theresa Nicklas • Stefan Mu"hlebach • Oran Kwon • Janine Lewis • Maurits J. F. Lugard • Peter Prock

Eur J Nutr (2012) 51 (Suppl 1):S1–S7
DOI 10.1007/s00394-012-0306-8

Ernährungsfragen im Codex: Gesundheitsfördernde Angaben, Referenzwerte für den Nährstoffgehalt und WTO-Vereinbarungen: Ein Konferenzbericht

Abstrakt: Hintergrunddokumente zum Codex können von Regierungen der Mitgliedstaaten zur Bildung und Konsensfindung verwendet werden. Außerdem wird der Codex in der SPS-Vereinbarung der Welthandelsorganisation (WTO) als zuständige internationale Autorität bei Lebensmittelfragen anerkannt. Die Bioverfügbarkeit von Nährstoffen ist ein kritischer Faktor bei der Bestimmung der vorteilhaften Wirkung von Nährstoffen. Die Bioverfügbarkeit beeinflusst außerdem die quantitativen ernährungsspezifischen Bedürfnisse, die die Grundlage für die Empfehlungen der Nährstoffaufnahme und der Referenzwerte für den Nährstoffgehalt bilden. Gesundheitsfördernde Angaben: Der Codex, die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit und einige nationalen Behörden haben Richtlinien oder Vorschriften festgelegt, die verschiedene Arten von gesundheitsfördernden Angaben zulassen. Die wissenschaftliche Grundlage wurde hierbei bereits von der US-amerikanischen Gesundheitsbehörde (FDA) und der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit, aber noch nicht im Codex festgelegt. Evidenzbasierte Ernährung unterscheidet sich von evidenzbasierter Medizin, aber die Unterschiede finden erst seit kurzem Anerkennung. Gesundheitsfördernde Angaben auf Lebensmitteln geben Verbrauchern möglicherweise hilfreiche Informationen. Diese werden jedoch von vielen so interpretiert, als wäre das Lebensmittel bzw. der Nährstoff ein verlässliches Mittel zur Ausschaltung von Erkrankungsrisiken. Referenzwerte für den Nährstoffgehalt: Diese Werte sollen eine quantitative Grundlage für den Vergleich von Lebensmittelnährwerten schaffen und veranschaulichen, wie spezielle Lebensmittel in die Gesamternährung passen. Der INL-98 und der Durchschnittswert männlicher und weiblicher Erwachsener ergibt Referenzwerte für den Nährstoffgehalt, die als Zielwerte für individuelle Ernährungsdosen für die meisten Erwachsenen ausreichen. Vereinbarung der Welthandelsorganisation: Die Welthandelsorganisation (WTO) erkennt den Codex als zuständige internationale Autorität bei Lebensmittelfragen an. Aktuelle auf empfohlenen Tagesdosen basierende Regulierungssysteme beschränken den Handel. Eine beachtliche Anzahl von Entscheidungen der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit könnte Verstöße gegen die WTO-Vereinbarungen nach sich ziehen.

Stichworte: Codex Alimentarius, Bioverfügbarkeit, gesundheitsfördernde Angaben, Referenzwerte des Nährstoffgehalts, Welthandelsorganisation (WTO), WTO-Vereinbarungen